

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 119 (1993)  
**Heft:** 4

**Artikel:** Röschtigrabenlied  
**Autor:** Gils, René  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-598689>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 19.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Röschtigrabenlied

Das Thema Röschtigraben hat während und erst recht nach der letzten Abstimmungskampagne wieder einmal eine grossen Konjunktur erlebt.

Lasst uns stets vom Röschtigraben reden  
Und ihn möglichst täglich neu zitieren,  
Denn ihn immerzu im Munde führen,  
Heisst, ihn stets aufs neue aufzubrechen.

Alle Kellerratten soll er wecken,  
Die bis jetzt auf seinem Grunde schliefen.  
Ihn, wo's geht, durch tägliches Geschwätze  
Ständig zu erweitern, zu vertiefen.

Lasst voll Argwohn täglich uns betrachten,  
Was die auf der and'ren Seite treiben,  
Nämlich: Ohne unsern Röschtigraben  
Wären beide Seiten armi Cheiben ...